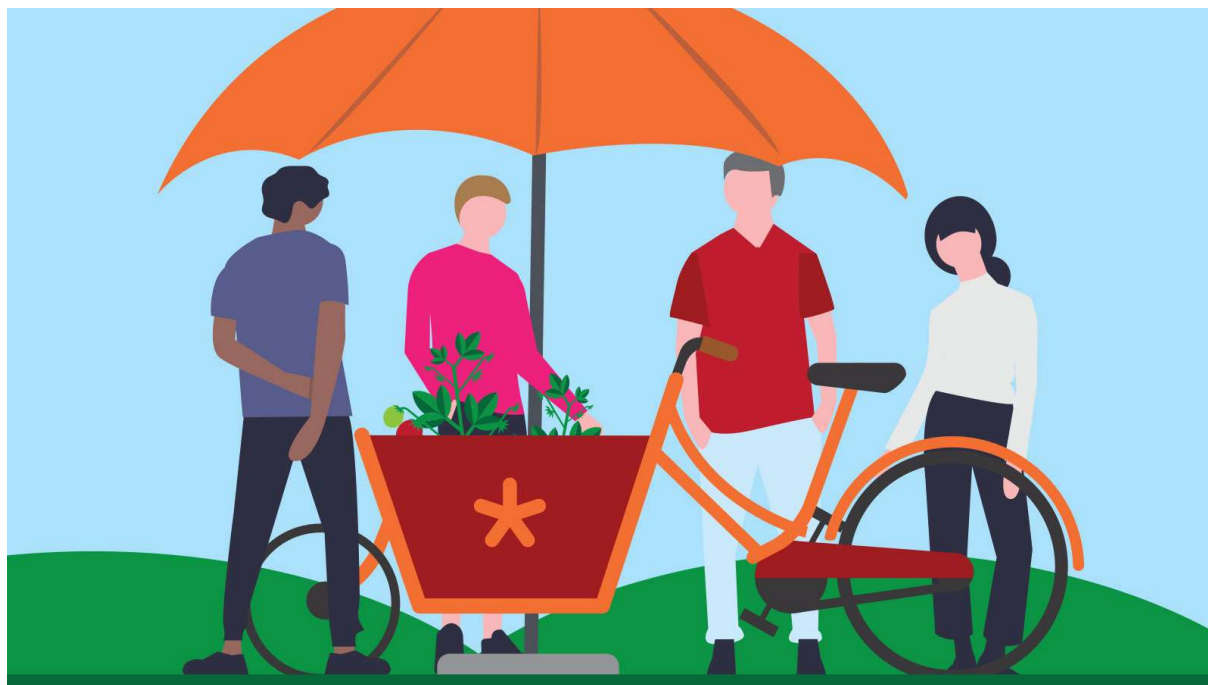


Gebrauchsanleitung für das E-Transportrad Nordsternmobil



Inhalt

Probefahrt und dran gewöhnen.....	2
Pausieren und Abstellen.....	2
Wichtige Tipps.....	2
Der Elektromotor.....	2
Akku aufladen.....	3
Schiebehilfe.....	3
Beleuchtung.....	3
Beladung.....	3
Im Notfall.....	3
Fahren mit dem Lastenrad.....	4
Bremsen.....	4
Lenken.....	4
Kippgefahr.....	4
Fahrrad abstellen.....	4
Losfahren.....	4

Gebrauchsanleitung

Damit das Lastenrad Nordsternmobil uns möglichst lange Freude macht, ist es wichtig, dass alle sorgsam mit dem Rad umgehen. Außerdem bist du als Fahrer*in für die Sicherheit und eventuelle Schäden verantwortlich. Bitte beachte: **ein Lastenrad fährt sich anders als ein normales Fahrrad**. Und ein Elektro-Rad ist noch dazu schneller und schwerer als ein gewöhnliches Rad. Fahr also vorsichtig und kontrolliere das Nordsternmobil vor Fahrtantritt auf Mängel.

Hier ein paar wichtige Punkte und Tipps für die Nutzung vom Nordsternmobil:

Probefahrt und dran gewöhnen

Vor der ersten Fahrt mit Ladung, solltest du erst einmal vorsichtig 10 Minuten auf einer wenig befahrenen Straße oder einem sicheren Platz die wichtigsten Fahrmanöver **üben** (Anfahren, Kurven, Bremsen, Schalten).

Zum Anfahren solltest du an der Bedieneinheit immer die niedrigste Fahrstufe auswählen. Fahre in einem niedrigen Gang und langsam an und gewöhne dich an die Bremswirkung. Wenn du dich sicher fühlst, wiederhole die Gewöhnungsphase für alle weiteren Fahrtstufen.

- Nicht während des Tretens schalten. Nie gleichzeitig schalten und rückwärts treten!
- Bitte trage einen Helm.
- Das **Lenken ist gewöhnungsbedürftig**, bitte übe das vor der Fahrt auf Straßen!

Pausieren und Abstellen

Wenn du das Rad kurz abstellen willst, musst du es auf jeden Fall mit unseren Schlössern an einem festen Gegenstand anketten und abschließen.

Wichtige Tipps

- **Fahre niemals über eine Gehsteigkante**. Das Rad hält zwar viel Gewicht aus, ist aber sehr empfindlich, wenn man damit irgendwo dagegen stößt.
- **Vermeide Straßen mit Straßenbahnschienen**. Falls das nicht geht, kreuzt du die Schienen immer im größtmöglichen Winkel oder schiebst das Lastenrad.
- Plane deine Route vorher sorgfältig – mach lieber ein paar Meter Umweg als einen Unfall.
- **Schließe das Nordsternmobil immer an einen festen Gegenstand** an (z.B. Straßenlaterne, Verkehrsschild, Fahrradständer, ...). Das gilt auch bei noch so kurzer Abwesenheit.
- Als Fahrer*in bist du **verantwortlich für Sicherheit** und eventuelle Schäden. **fahre vorsichtig** und kontrolliere das Lastenrad vor Fahrtantritt auf Mängel. Beachte dazu bitte auch die Nordsternmobil-Nutzungsbedingungen. Bei einem Unfall kontaktierst du bitte nach ggf. notwendigen Rettungskräften auch die Gebietsbetreuung Nord telefonisch unter 01 270 60 43.

Der Elektromotor

Zum Ein- und Ausschalten des E-Rades drückst du die Ein-/Aus-Taste auf der Oberseite der Bedieneinheit. Nach 10-Minuten ohne Benutzung schaltet sich das Rad automatisch ab. Mit der Plus- und der Minustaste kannst du die Stärke des Antriebs einstellen. Der Antrieb reicht von +1 (gering) bis +5 (hoch). Der Antrieb schaltet sich automatisch ein, sobald du trestest und unterstützt dich bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h.

In der Bedieneinheit wird der Akkustand, die Fahrstufe und die aktuelle Geschwindigkeit angezeigt. Der Antrieb ist ein Unterstützungsmotor, das heißt die Tretkraft beeinflusst entscheidend die Reichweite. Je geringer die Unterstützung eingestellt wird, desto weiter reicht der Akku. Bei hohen Lasten steigt der Energieverbrauch. Wird die Akkuladung aufgebraucht, kann das E-Rad wie ein normales Fahrrad verwendet werden.



Akku aufladen

- Schalte das E-Rad aus. Nimm den Akku raus. Den Akku nur in trockenen Räumen laden. Ggf. Verschmutzungen an der Ladebuchse und den Kontakten mit einem trockenen Tuch entfernen.
- Ladegerät an den Strom anschließen, dann den Ladestecker in die Ladebuchse am Akku stecken. Wenn die LED-Lampen POWER ON und CHARGE am Ladegerät rot leuchten wird der Akku geladen. Der Ladevorgang beginnt automatisch. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die LED-Lampe CHARGE grün leuchtet.
- Ein Ladevorgang bei leerem Akku benötigt 8 Stunden, eine Teilladung schadet dem Akku aber nicht. Den Akku unter Aufsicht laden. Nimm nie selbst Veränderungen an dem Akku vor.
- Beim Beenden des Ladevorgang ziehst du den Netzstecker aus der Steckdose.
- Die Akkuladung kann über die Bedieneinheit geprüft werden:
 - 1 LED Balken 0 bis 25 % Ladung, 2 LED Balken 26 bis 50 % Ladung
 - 3 LED Balken 51 bis 75 % Ladung, 4 LED Balken 76 bis 100 % Ladung
- Beachte bei der Nutzung des Akkus folgende Temperaturgrenzen:
Betriebstemperatur: -20 °C bis 60 °C, Ladetemperatur des Akkus: 10 °C bis 45 °C

Schiebehilfe

Um das Rad auch einmal am Gehsteig zu schieben, bietet sich die Schiebehilfe an. Um diese zu nutzen, dreht man den „Gashebel“ am rechten Lenker und geht neben dem Rad einher. Bis zu 6 km/h kann man beim Schieben so unterstützt werden.

Beleuchtung

Die Beleuchtung sollte automatisch eingeschaltet sein, sonst über das Display einschalten.

Beladung

- Das zulässige Gesamtgewicht beträgt 200 Kilo (inklusive Fahrer*in und Transportbox), die Transportkiste darf mit bis zu 90 Kilo beladen werden.
- Keine zu großen Gegenstände laden, die Kiste muss immer zu gehen und bei der Fahrt geschlossen sein.
- Die Ladung am besten möglichst gleichmäßig rechts und links verteilen und den größeren Gewichtsanteil möglichst nah zum Lenker platzieren.



Im Notfall

Wenn du am Akku Störungen oder Beschädigungen feststellst, verwende den Akku nicht und kontaktiere die Gebietsbetreuung Stadterneuerung Nord. Genauso bei übermäßiger Wärmeentwicklung, bei Verformung, Geruch oder austretenden Flüssigkeiten. Wenn der Akku brennt, rufe sofort die Feuerwehr. Kühle wenn möglich den Brand mit Sand.

Fahren mit dem Lastenrad

Bremsen

Das Nordsternmobil ist in Punkto Bremsen unproblematisch. Durch die drei Scheibenbremsen an den Vorderrädern und am Hinterrad kommst du in jeder Lage sicher zum Stehen. Immer mit der **Hinterradbremse stärker bremsen**, dann verzieht es den Lenker weniger und fährt sich besser.

Lenken

Durch die dreirädrige Konstruktion lenkt sich dieses Rad am Anfang eher gewöhnungsbedürftig. Leicht bekommt man das Gefühl umzukippen. Das Rad ist aber stabil. Nach ein paar Metern gewöhnt man sich schnell daran.

Unsere Tipps:

- Lehne dich (auch in langsamen Kurven) in die Kurveninnenseite.
- Unser Tipp: fahre **in Kurven langsamer** als mit deinem eigenen Rad!
- **Besondere Vorsicht auf schrägem Untergrund**
- Achtung bei den **Straßenbahnschienen!** Wegen der dreirädrigen Konstruktion ist es fast nicht zu vermeiden in die Schienen zu geraten, entweder mit den Vorderrädern oder mit dem Hinterrad!

Kippgefahr

Wer zu schnell fährt und die obigen Tipps nicht beherzigt läuft Gefahr samt Rad und Ladung umzukippen. Also immer schön mit dem Oberkörper in die Kurveninnenseite und in angemessenem Tempo fahren.



Fahrrad abstellen

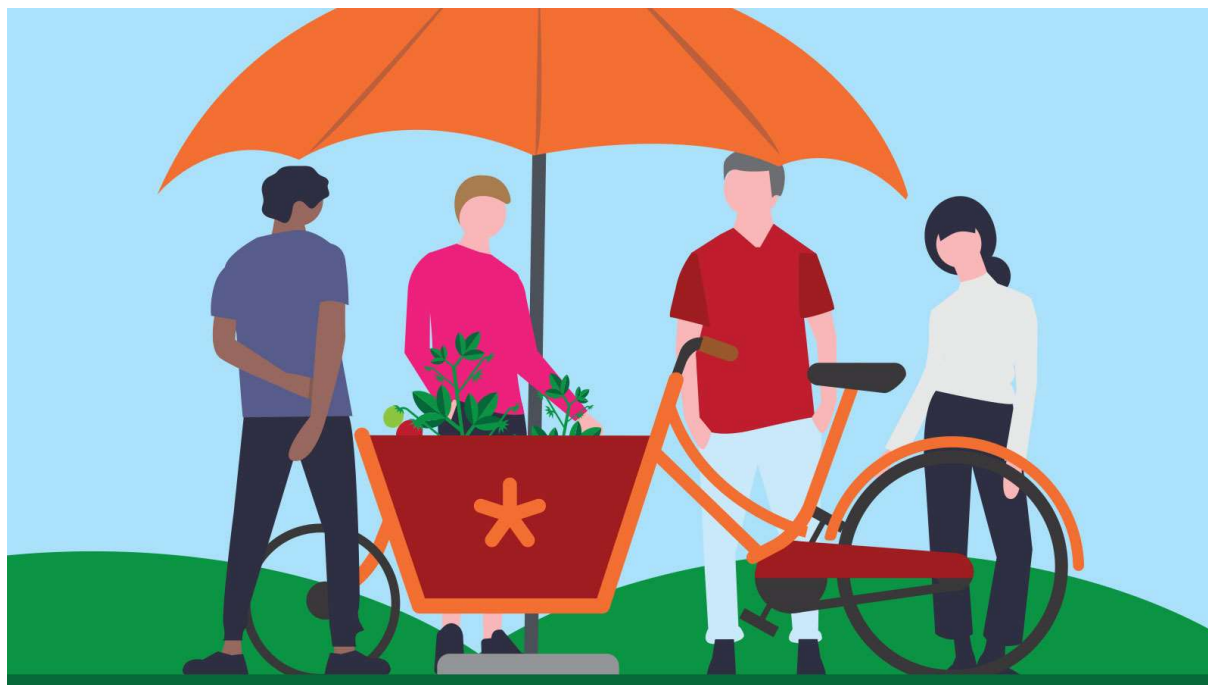
Wenn das Rad abgestellt werden soll, musst du den Bremshebel verriegeln. Ansonsten rollt das Lastenrad davon. Ziehe dazu den Bremshebel an und drücke die Parkbremse am Bremshebel in die Rasterung. Die Bremse ist dann verriegelt.

Losfahren

Um die Parkbremse zu lösen ziehst du den Bremshebel ein wenig an und löst dann die Verriegelung.

Bitte denke daran: Das Nordsternmobil ist breiter und länger als ein normales Rad und einige Radwege und Verkehrsinseln könnten etwas knapp bemessen sein. Fahre vorsichtig, vorausschauend und rücksichtsvoll und halte dich bitte an die Straßenverkehrsordnung. Viel Spaß mit dem Lastenrad!

Gebrauchsanleitung für das E-Transportrad Nordsternmobil



Inhalt

Probefahrt und dran gewöhnen.....	2
Pausieren und Abstellen.....	2
Wichtige Tipps.....	2
Der Elektromotor.....	2
Akku aufladen.....	3
Schiebehilfe.....	3
Beleuchtung.....	3
Beladung.....	3
Im Notfall.....	3
Fahren mit dem Lastenrad.....	4
Bremsen.....	4
Lenken.....	4
Kippgefahr.....	4
Fahrrad abstellen.....	4
Losfahren.....	4

Gebrauchsanleitung

Damit das Lastenrad Nordsternmobil uns möglichst lange Freude macht, ist es wichtig, dass alle sorgsam mit dem Rad umgehen. Außerdem bist du als Fahrer*in für die Sicherheit und eventuelle Schäden verantwortlich. Bitte beachte: **ein Lastenrad fährt sich anders als ein normales Fahrrad**. Und ein Elektro-Rad ist noch dazu schneller und schwerer als ein gewöhnliches Rad. Fahr also vorsichtig und kontrolliere das Nordsternmobil vor Fahrtantritt auf Mängel.

Hier ein paar wichtige Punkte und Tipps für die Nutzung vom Nordsternmobil:

Probefahrt und dran gewöhnen

Vor der ersten Fahrt mit Ladung, solltest du erst einmal vorsichtig 10 Minuten auf einer wenig befahrenen Straße oder einem sicheren Platz die wichtigsten Fahrmanöver **üben** (Anfahren, Kurven, Bremsen, Schalten).

Zum Anfahren solltest du an der Bedieneinheit immer die niedrigste Fahrstufe auswählen.

Fahre in einem niedrigen Gang und langsam an und gewöhne dich an die Bremswirkung. Wenn du dich sicher fühlst, wiederhole die Gewöhnungsphase für alle weiteren Fahrtstufen.

- Nicht während des Tretens schalten. Nie gleichzeitig schalten und rückwärts treten!
- Bitte trage einen Helm.
- Das **Lenken ist gewöhnungsbedürftig**, bitte übe das vor der Fahrt auf Straßen!

Pausieren und Abstellen

Wenn du das Rad kurz abstellen willst, musst du es auf jeden Fall mit unseren Schlössern an einem festen Gegenstand anketten und abschließen.

Wichtige Tipps

- **Fahre niemals über eine Gehsteigkante**. Das Rad hält zwar viel Gewicht aus, ist aber sehr empfindlich, wenn man damit irgendwo dagegen stößt.
- **Vermeide Straßen mit Straßenbahnschienen**. Falls das nicht geht, kreuzt du die Schienen immer im größtmöglichen Winkel oder schiebst das Lastenrad.
- Plane deine Route vorher sorgfältig – mach lieber ein paar Meter Umweg als einen Unfall.
- **Schließe das Nordsternmobil immer an einen festen Gegenstand** an (z.B. Straßenlaterne, Verkehrsschild, Fahrradständer, ...). Das gilt auch bei noch so kurzer Abwesenheit.
- Als Fahrer*in bist du **verantwortlich für Sicherheit** und eventuelle Schäden. **fahre vorsichtig** und kontrolliere das Lastenrad vor Fahrtantritt auf Mängel. Beachte dazu bitte auch die Nordsternmobil-Nutzungsbedingungen. Bei einem Unfall kontaktierst du bitte nach ggf. notwendigen Rettungskräften auch die Gebietsbetreuung Nord telefonisch unter 01 270 60 43.

Der Elektromotor

Zum Ein- und Ausschalten des E-Rades drückst du die Ein-/Aus-Taste auf der Oberseite der Bedieneinheit. Nach 10-Minuten ohne Benutzung schaltet sich das Rad automatisch ab. Mit der Plus- und der Minustaste kannst du die Stärke des Antriebs einstellen. Der Antrieb reicht von +1 (gering) bis +5 (hoch). Der Antrieb schaltet sich automatisch ein, sobald du trestest und unterstützt dich bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h.

In der Bedieneinheit wird der Akkustand, die Fahrstufe und die aktuelle Geschwindigkeit angezeigt. Der Antrieb ist ein Unterstützungsmotor, das heißt die Tretkraft beeinflusst entscheidend die Reichweite. Je geringer die Unterstützung eingestellt wird, desto weiter reicht der Akku. Bei hohen Lasten steigt der Energieverbrauch. Wird die Akkuladung aufgebraucht, kann das E-Rad wie ein normales Fahrrad verwendet werden.



Akku aufladen

- Schalte das E-Rad aus. Nimm den Akku raus. Den Akku nur in trockenen Räumen laden. Ggf. Verschmutzungen an der Ladebuchse und den Kontakten mit einem trockenen Tuch entfernen.
- Ladegerät an den Strom anschließen, dann den Ladestecker in die Ladebuchse am Akku stecken. Wenn die LED-Lampen POWER ON und CHARGE am Ladegerät rot leuchten wird der Akku geladen. Der Ladevorgang beginnt automatisch. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die LED-Lampe CHARGE grün leuchtet.
- Ein Ladevorgang bei leerem Akku benötigt 8 Stunden, eine Teilladung schadet dem Akku aber nicht. Den Akku unter Aufsicht laden. Nimm nie selbst Veränderungen an dem Akku vor.
- Beim Beenden des Ladevorgang ziehst du den Netzstecker aus der Steckdose.
- Die Akkuladung kann über die Bedieneinheit geprüft werden:
 - 1 LED Balken 0 bis 25 % Ladung, 2 LED Balken 26 bis 50 % Ladung
 - 3 LED Balken 51 bis 75 % Ladung, 4 LED Balken 76 bis 100 % Ladung
- Beachte bei der Nutzung des Akkus folgende Temperaturgrenzen:
Betriebstemperatur: -20 °C bis 60 °C, Ladetemperatur des Akkus: 10 °C bis 45 °C

Schiebehilfe

Um das Rad auch einmal am Gehsteig zu schieben, bietet sich die Schiebehilfe an. Um diese zu nutzen, dreht man den „Gashebel“ am rechten Lenker und geht neben dem Rad einher. Bis zu 6 km/h kann man beim Schieben so unterstützt werden.

Beleuchtung

Die Beleuchtung sollte automatisch eingeschaltet sein, sonst über das Display einschalten.

Beladung

- Das zulässige Gesamtgewicht beträgt 200 Kilo (inklusive Fahrer*in und Transportbox), die Transportkiste darf mit bis zu 90 Kilo beladen werden.
- Keine zu großen Gegenstände laden, die Kiste muss immer zu gehen und bei der Fahrt geschlossen sein.
- Die Ladung am besten möglichst gleichmäßig rechts und links verteilen und den größeren Gewichtsanteil möglichst nah zum Lenker platzieren.



Im Notfall

Wenn du am Akku Störungen oder Beschädigungen feststellst, verwende den Akku nicht und kontaktiere die Gebietsbetreuung Stadterneuerung Nord. Genauso bei übermäßiger Wärmeentwicklung, bei Verformung, Geruch oder austretenden Flüssigkeiten. Wenn der Akku brennt, rufe sofort die Feuerwehr. Kühle wenn möglich den Brand mit Sand.

Fahren mit dem Lastenrad

Bremsen

Das Nordsternmobil ist in Punkto Bremsen unproblematisch. Durch die drei Scheibenbremsen an den Vorderrädern und am Hinterrad kommst du in jeder Lage sicher zum Stehen. Immer mit der **Hinterradbremse stärker bremsen**, dann verzieht es den Lenker weniger und fährt sich besser.

Lenken

Durch die dreirädrige Konstruktion lenkt sich dieses Rad am Anfang eher gewöhnungsbedürftig. Leicht bekommt man das Gefühl umzukippen. Das Rad ist aber stabil. Nach ein paar Metern gewöhnt man sich schnell daran.

Unsere Tipps:

- Lehne dich (auch in langsamen Kurven) in die Kurveninnenseite.
- Unser Tipp: fahre **in Kurven langsamer** als mit deinem eigenen Rad!
- **Besondere Vorsicht auf schrägem Untergrund**
- Achtung bei den **Straßenbahnschienen!** Wegen der dreirädrigen Konstruktion ist es fast nicht zu vermeiden in die Schienen zu geraten, entweder mit den Vorderrädern oder mit dem Hinterrad!

Kippgefahr

Wer zu schnell fährt und die obigen Tipps nicht beherzigt läuft Gefahr samt Rad und Ladung umzukippen. Also immer schön mit dem Oberkörper in die Kurveninnenseite und in angemessenem Tempo fahren.



Fahrrad abstellen

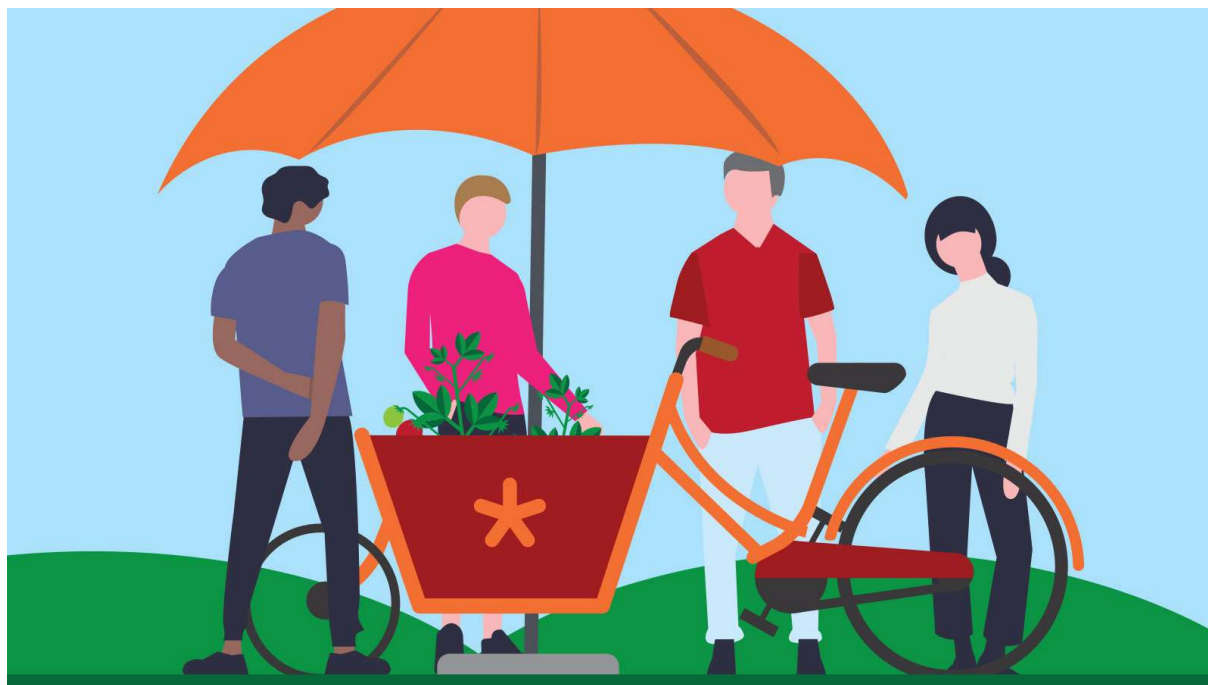
Wenn das Rad abgestellt werden soll, musst du den Bremshebel verriegeln. Ansonsten rollt das Lastenrad davon. Ziehe dazu den Bremshebel an und drücke die Parkbremse am Bremshebel in die Rasterung. Die Bremse ist dann verriegelt.

Losfahren

Um die Parkbremse zu lösen ziehst du den Bremshebel ein wenig an und löst dann die Verriegelung.

Bitte denke daran: Das Nordsternmobil ist breiter und länger als ein normales Rad und einige Radwege und Verkehrsinseln könnten etwas knapp bemessen sein. Fahre vorsichtig, vorausschauend und rücksichtsvoll und halte dich bitte an die Straßenverkehrsordnung. Viel Spaß mit dem Lastenrad!

Gebrauchsanleitung für das E-Transportrad Nordsternmobil



Inhalt

Probefahrt und dran gewöhnen.....	2
Pausieren und Abstellen.....	2
Wichtige Tipps.....	2
Der Elektromotor.....	2
Akku aufladen.....	3
Schiebehilfe.....	3
Beleuchtung.....	3
Beladung.....	3
Im Notfall.....	3
Fahren mit dem Lastenrad.....	4
Bremsen.....	4
Lenken.....	4
Kippgefahr.....	4
Fahrrad abstellen.....	4
Losfahren.....	4

Gebrauchsanleitung

Damit das Lastenrad Nordsternmobil uns möglichst lange Freude macht, ist es wichtig, dass alle sorgsam mit dem Rad umgehen. Außerdem bist du als Fahrer*in für die Sicherheit und eventuelle Schäden verantwortlich. Bitte beachte: **ein Lastenrad fährt sich anders als ein normales Fahrrad**. Und ein Elektro-Rad ist noch dazu schneller und schwerer als ein gewöhnliches Rad. Fahr also vorsichtig und kontrolliere das Nordsternmobil vor Fahrtantritt auf Mängel.

Hier ein paar wichtige Punkte und Tipps für die Nutzung vom Nordsternmobil:

Probefahrt und dran gewöhnen

Vor der ersten Fahrt mit Ladung, solltest du erst einmal vorsichtig 10 Minuten auf einer wenig befahrenen Straße oder einem sicheren Platz die wichtigsten Fahrmanöver **üben** (Anfahren, Kurven, Bremsen, Schalten).

Zum Anfahren solltest du an der Bedieneinheit immer die niedrigste Fahrstufe auswählen. Fahre in einem niedrigen Gang und langsam an und gewöhne dich an die Bremswirkung. Wenn du dich sicher fühlst, wiederhole die Gewöhnungsphase für alle weiteren Fahrtstufen.

- Nicht während des Tretens schalten. Nie gleichzeitig schalten und rückwärts treten!
- Bitte trage einen Helm.
- Das **Lenken ist gewöhnungsbedürftig**, bitte übe das vor der Fahrt auf Straßen!

Pausieren und Abstellen

Wenn du das Rad kurz abstellen willst, musst du es auf jeden Fall mit unseren Schlössern an einem festen Gegenstand anketten und abschließen.

Wichtige Tipps

- **Fahre niemals über eine Gehsteigkante**. Das Rad hält zwar viel Gewicht aus, ist aber sehr empfindlich, wenn man damit irgendwo dagegen stößt.
- **Vermeide Straßen mit Straßenbahnschienen**. Falls das nicht geht, kreuzt du die Schienen immer im größtmöglichen Winkel oder schiebst das Lastenrad.
- Plane deine Route vorher sorgfältig – mach lieber ein paar Meter Umweg als einen Unfall.
- **Schließe das Nordsternmobil immer an einen festen Gegenstand** an (z.B. Straßenlaterne, Verkehrsschild, Fahrradständer, ...). Das gilt auch bei noch so kurzer Abwesenheit.
- Als Fahrer*in bist du **verantwortlich für Sicherheit** und eventuelle Schäden. **fahre vorsichtig** und kontrolliere das Lastenrad vor Fahrtantritt auf Mängel. Beachte dazu bitte auch die Nordsternmobil-Nutzungsbedingungen. Bei einem Unfall kontaktierst du bitte nach ggf. notwendigen Rettungskräften auch die Gebietsbetreuung Nord telefonisch unter 01 270 60 43.

Der Elektromotor

Zum Ein- und Ausschalten des E-Rades drückst du die Ein-/Aus-Taste auf der Oberseite der Bedieneinheit. Nach 10-Minuten ohne Benutzung schaltet sich das Rad automatisch ab. Mit der Plus- und der Minustaste kannst du die Stärke des Antriebs einstellen. Der Antrieb reicht von +1 (gering) bis +5 (hoch). Der Antrieb schaltet sich automatisch ein, sobald du trestest und unterstützt dich bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h.

In der Bedieneinheit wird der Akkustand, die Fahrstufe und die aktuelle Geschwindigkeit angezeigt. Der Antrieb ist ein Unterstützungsmotor, das heißt die Tretkraft beeinflusst entscheidend die Reichweite. Je geringer die Unterstützung eingestellt wird, desto weiter reicht der Akku. Bei hohen Lasten steigt der Energieverbrauch. Wird die Akkuladung aufgebraucht, kann das E-Rad wie ein normales Fahrrad verwendet werden.



Akku aufladen

- Schalte das E-Rad aus. Nimm den Akku raus. Den Akku nur in trockenen Räumen laden. Ggf. Verschmutzungen an der Ladebuchse und den Kontakten mit einem trockenen Tuch entfernen.
- Ladegerät an den Strom anschließen, dann den Ladestecker in die Ladebuchse am Akku stecken. Wenn die LED-Lampen POWER ON und CHARGE am Ladegerät rot leuchten wird der Akku geladen. Der Ladevorgang beginnt automatisch. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die LED-Lampe CHARGE grün leuchtet.
- Ein Ladevorgang bei leerem Akku benötigt 8 Stunden, eine Teilladung schadet dem Akku aber nicht. Den Akku unter Aufsicht laden. Nimm nie selbst Veränderungen an dem Akku vor.
- Beim Beenden des Ladevorgang ziehst du den Netzstecker aus der Steckdose.
- Die Akkuladung kann über die Bedieneinheit geprüft werden:
 - 1 LED Balken 0 bis 25 % Ladung, 2 LED Balken 26 bis 50 % Ladung
 - 3 LED Balken 51 bis 75 % Ladung, 4 LED Balken 76 bis 100 % Ladung
- Beachte bei der Nutzung des Akkus folgende Temperaturgrenzen:
Betriebstemperatur: -20 °C bis 60 °C, Ladetemperatur des Akkus: 10 °C bis 45 °C

Schiebehilfe

Um das Rad auch einmal am Gehsteig zu schieben, bietet sich die Schiebehilfe an. Um diese zu nutzen, dreht man den „Gashebel“ am rechten Lenker und geht neben dem Rad einher. Bis zu 6 km/h kann man beim Schieben so unterstützt werden.

Beleuchtung

Die Beleuchtung sollte automatisch eingeschaltet sein, sonst über das Display einschalten.

Beladung

- Das zulässige Gesamtgewicht beträgt 200 Kilo (inklusive Fahrer*in und Transportbox), die Transportkiste darf mit bis zu 90 Kilo beladen werden.
- Keine zu großen Gegenstände laden, die Kiste muss immer zu gehen und bei der Fahrt geschlossen sein.
- Die Ladung am besten möglichst gleichmäßig rechts und links verteilen und den größeren Gewichtsanteil möglichst nah zum Lenker platzieren.



Im Notfall

Wenn du am Akku Störungen oder Beschädigungen feststellst, verwende den Akku nicht und kontaktiere die Gebietsbetreuung Stadterneuerung Nord. Genauso bei übermäßiger Wärmeentwicklung, bei Verformung, Geruch oder austretenden Flüssigkeiten. Wenn der Akku brennt, rufe sofort die Feuerwehr. Kühle wenn möglich den Brand mit Sand.

Fahren mit dem Lastenrad

Bremsen

Das Nordsternmobil ist in Punkto Bremsen unproblematisch. Durch die drei Scheibenbremsen an den Vorderrädern und am Hinterrad kommst du in jeder Lage sicher zum Stehen. Immer mit der **Hinterradbremse stärker bremsen**, dann verzieht es den Lenker weniger und fährt sich besser.

Lenken

Durch die dreirädrige Konstruktion lenkt sich dieses Rad am Anfang eher gewöhnungsbedürftig. Leicht bekommt man das Gefühl umzukippen. Das Rad ist aber stabil. Nach ein paar Metern gewöhnt man sich schnell daran.

Unsere Tipps:

- Lehne dich (auch in langsamen Kurven) in die Kurveninnenseite.
- Unser Tipp: fahre **in Kurven langsamer** als mit deinem eigenen Rad!
- **Besondere Vorsicht auf schrägem Untergrund**
- Achtung bei den **Straßenbahnschienen!** Wegen der dreirädrigen Konstruktion ist es fast nicht zu vermeiden in die Schienen zu geraten, entweder mit den Vorderrädern oder mit dem Hinterrad!

Kippgefahr

Wer zu schnell fährt und die obigen Tipps nicht beherzigt läuft Gefahr samt Rad und Ladung umzukippen. Also immer schön mit dem Oberkörper in die Kurveninnenseite und in angemessenem Tempo fahren.



Fahrrad abstellen

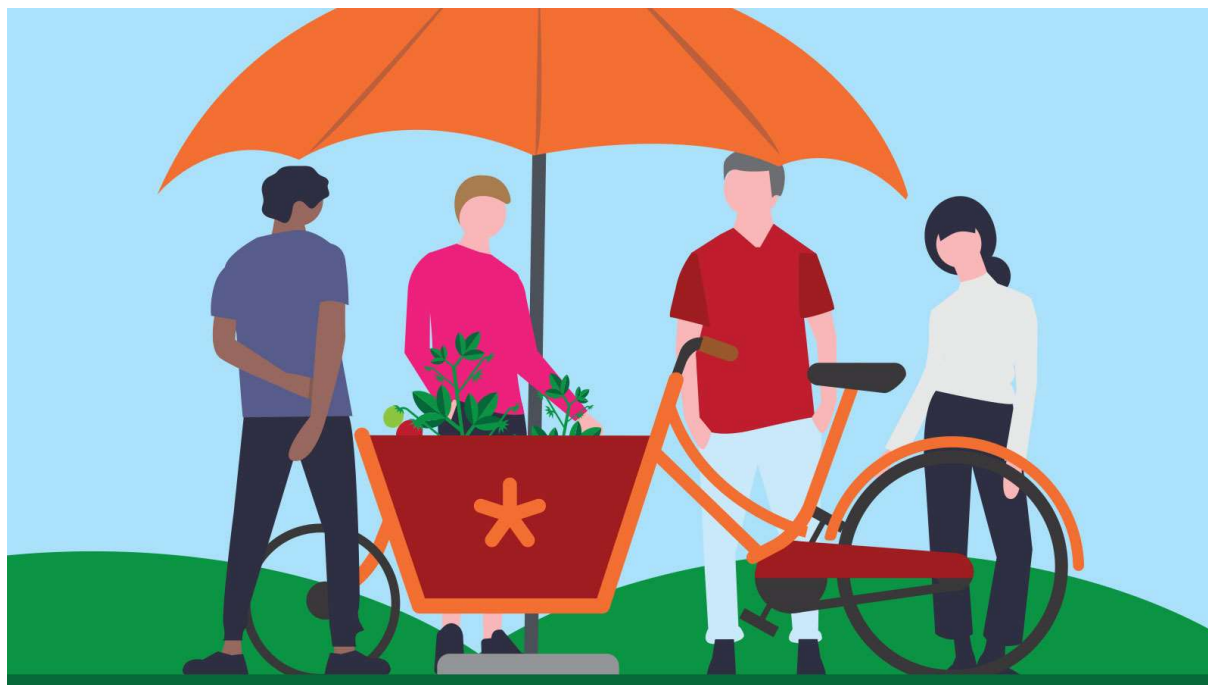
Wenn das Rad abgestellt werden soll, musst du den Bremshebel verriegeln. Ansonsten rollt das Lastenrad davon. Ziehe dazu den Bremshebel an und drücke die Parkbremse am Bremshebel in die Rasterung. Die Bremse ist dann verriegelt.

Losfahren

Um die Parkbremse zu lösen ziehst du den Bremshebel ein wenig an und löst dann die Verriegelung.

Bitte denke daran: Das Nordsternmobil ist breiter und länger als ein normales Rad und einige Radwege und Verkehrsinseln könnten etwas knapp bemessen sein. Fahre vorsichtig, vorausschauend und rücksichtsvoll und halte dich bitte an die Straßenverkehrsordnung. Viel Spaß mit dem Lastenrad!

Gebrauchsanleitung für das E-Transportrad Nordsternmobil



Inhalt

Probefahrt und dran gewöhnen.....	2
Pausieren und Abstellen.....	2
Wichtige Tipps.....	2
Der Elektromotor.....	2
Akku aufladen.....	3
Schiebehilfe.....	3
Beleuchtung.....	3
Beladung.....	3
Im Notfall.....	3
Fahren mit dem Lastenrad.....	4
Bremsen.....	4
Lenken.....	4
Kippgefahr.....	4
Fahrrad abstellen.....	4
Losfahren.....	4

Gebrauchsanleitung

Damit das Lastenrad Nordsternmobil uns möglichst lange Freude macht, ist es wichtig, dass alle sorgsam mit dem Rad umgehen. Außerdem bist du als Fahrer*in für die Sicherheit und eventuelle Schäden verantwortlich. Bitte beachte: **ein Lastenrad fährt sich anders als ein normales Fahrrad**. Und ein Elektro-Rad ist noch dazu schneller und schwerer als ein gewöhnliches Rad. Fahr also vorsichtig und kontrolliere das Nordsternmobil vor Fahrtantritt auf Mängel.

Hier ein paar wichtige Punkte und Tipps für die Nutzung vom Nordsternmobil:

Probefahrt und dran gewöhnen

Vor der ersten Fahrt mit Ladung, solltest du erst einmal vorsichtig 10 Minuten auf einer wenig befahrenen Straße oder einem sicheren Platz die wichtigsten Fahrmanöver **üben** (Anfahren, Kurven, Bremsen, Schalten).

Zum Anfahren solltest du an der Bedieneinheit immer die niedrigste Fahrstufe auswählen. Fahre in einem niedrigen Gang und langsam an und gewöhne dich an die Bremswirkung. Wenn du dich sicher fühlst, wiederhole die Gewöhnungsphase für alle weiteren Fahrtstufen.

- Nicht während des Tretens schalten. Nie gleichzeitig schalten und rückwärts treten!
- Bitte trage einen Helm.
- Das **Lenken ist gewöhnungsbedürftig**, bitte übe das vor der Fahrt auf Straßen!

Pausieren und Abstellen

Wenn du das Rad kurz abstellen willst, musst du es auf jeden Fall mit unseren Schlössern an einem festen Gegenstand anketten und abschließen.

Wichtige Tipps

- **Fahre niemals über eine Gehsteigkante**. Das Rad hält zwar viel Gewicht aus, ist aber sehr empfindlich, wenn man damit irgendwo dagegen stößt.
- **Vermeide Straßen mit Straßenbahnschienen**. Falls das nicht geht, kreuzt du die Schienen immer im größtmöglichen Winkel oder schiebst das Lastenrad.
- Plane deine Route vorher sorgfältig – mach lieber ein paar Meter Umweg als einen Unfall.
- **Schließe das Nordsternmobil immer an einen festen Gegenstand** an (z.B. Straßenlaterne, Verkehrsschild, Fahrradständer, ...). Das gilt auch bei noch so kurzer Abwesenheit.
- Als Fahrer*in bist du **verantwortlich für Sicherheit** und eventuelle Schäden. **fahre vorsichtig** und kontrolliere das Lastenrad vor Fahrtantritt auf Mängel. Beachte dazu bitte auch die Nordsternmobil-Nutzungsbedingungen. Bei einem Unfall kontaktierst du bitte nach ggf. notwendigen Rettungskräften auch die Gebietsbetreuung Nord telefonisch unter 01 270 60 43.

Der Elektromotor

Zum Ein- und Ausschalten des E-Rades drückst du die Ein-/Aus-Taste auf der Oberseite der Bedieneinheit. Nach 10-Minuten ohne Benutzung schaltet sich das Rad automatisch ab. Mit der Plus- und der Minustaste kannst du die Stärke des Antriebs einstellen. Der Antrieb reicht von +1 (gering) bis +5 (hoch). Der Antrieb schaltet sich automatisch ein, sobald du trestest und unterstützt dich bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h.

In der Bedieneinheit wird der Akkustand, die Fahrstufe und die aktuelle Geschwindigkeit angezeigt. Der Antrieb ist ein Unterstützungsmotor, das heißt die Tretkraft beeinflusst entscheidend die Reichweite. Je geringer die Unterstützung eingestellt wird, desto weiter reicht der Akku. Bei hohen Lasten steigt der Energieverbrauch. Wird die Akkuladung aufgebraucht, kann das E-Rad wie ein normales Fahrrad verwendet werden.



Akku aufladen

- Schalte das E-Rad aus. Nimm den Akku raus. Den Akku nur in trockenen Räumen laden. Ggf. Verschmutzungen an der Ladebuchse und den Kontakten mit einem trockenen Tuch entfernen.
- Ladegerät an den Strom anschließen, dann den Ladestecker in die Ladebuchse am Akku stecken. Wenn die LED-Lampen POWER ON und CHARGE am Ladegerät rot leuchten wird der Akku geladen. Der Ladevorgang beginnt automatisch. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die LED-Lampe CHARGE grün leuchtet.
- Ein Ladevorgang bei leerem Akku benötigt 8 Stunden, eine Teilladung schadet dem Akku aber nicht. Den Akku unter Aufsicht laden. Nimm nie selbst Veränderungen an dem Akku vor.
- Beim Beenden des Ladevorgang ziehst du den Netzstecker aus der Steckdose.
- Die Akkuladung kann über die Bedieneinheit geprüft werden:
 - 1 LED Balken 0 bis 25 % Ladung, 2 LED Balken 26 bis 50 % Ladung
 - 3 LED Balken 51 bis 75 % Ladung, 4 LED Balken 76 bis 100 % Ladung
- Beachte bei der Nutzung des Akkus folgende Temperaturgrenzen:
Betriebstemperatur: -20 °C bis 60 °C, Ladetemperatur des Akkus: 10 °C bis 45 °C

Schiebehilfe

Um das Rad auch einmal am Gehsteig zu schieben, bietet sich die Schiebehilfe an. Um diese zu nutzen, dreht man den „Gashebel“ am rechten Lenker und geht neben dem Rad einher. Bis zu 6 km/h kann man beim Schieben so unterstützt werden.

Beleuchtung

Die Beleuchtung sollte automatisch eingeschaltet sein, sonst über das Display einschalten.

Beladung

- Das zulässige Gesamtgewicht beträgt 200 Kilo (inklusive Fahrer*in und Transportbox), die Transportkiste darf mit bis zu 90 Kilo beladen werden.
- Keine zu großen Gegenstände laden, die Kiste muss immer zu gehen und bei der Fahrt geschlossen sein.
- Die Ladung am besten möglichst gleichmäßig rechts und links verteilen und den größeren Gewichtsanteil möglichst nah zum Lenker platzieren.



Im Notfall

Wenn du am Akku Störungen oder Beschädigungen feststellst, verwende den Akku nicht und kontaktiere die Gebietsbetreuung Stadterneuerung Nord. Genauso bei übermäßiger Wärmeentwicklung, bei Verformung, Geruch oder austretenden Flüssigkeiten. Wenn der Akku brennt, rufe sofort die Feuerwehr. Kühle wenn möglich den Brand mit Sand.

Fahren mit dem Lastenrad

Bremsen

Das Nordsternmobil ist in Punkto Bremsen unproblematisch. Durch die drei Scheibenbremsen an den Vorderrädern und am Hinterrad kommst du in jeder Lage sicher zum Stehen. Immer mit der **Hinterradbremse stärker bremsen**, dann verzieht es den Lenker weniger und fährt sich besser.

Lenken

Durch die dreirädrige Konstruktion lenkt sich dieses Rad am Anfang eher gewöhnungsbedürftig. Leicht bekommt man das Gefühl umzukippen. Das Rad ist aber stabil. Nach ein paar Metern gewöhnt man sich schnell daran.

Unsere Tipps:

- Lehne dich (auch in langsamen Kurven) in die Kurveninnenseite.
- Unser Tipp: fahre **in Kurven langsamer** als mit deinem eigenen Rad!
- **Besondere Vorsicht auf schrägem Untergrund**
- Achtung bei den **Straßenbahnschienen!** Wegen der dreirädrigen Konstruktion ist es fast nicht zu vermeiden in die Schienen zu geraten, entweder mit den Vorderrädern oder mit dem Hinterrad!

Kippgefahr

Wer zu schnell fährt und die obigen Tipps nicht beherzigt läuft Gefahr samt Rad und Ladung umzukippen. Also immer schön mit dem Oberkörper in die Kurveninnenseite und in angemessenem Tempo fahren.



Fahrrad abstellen

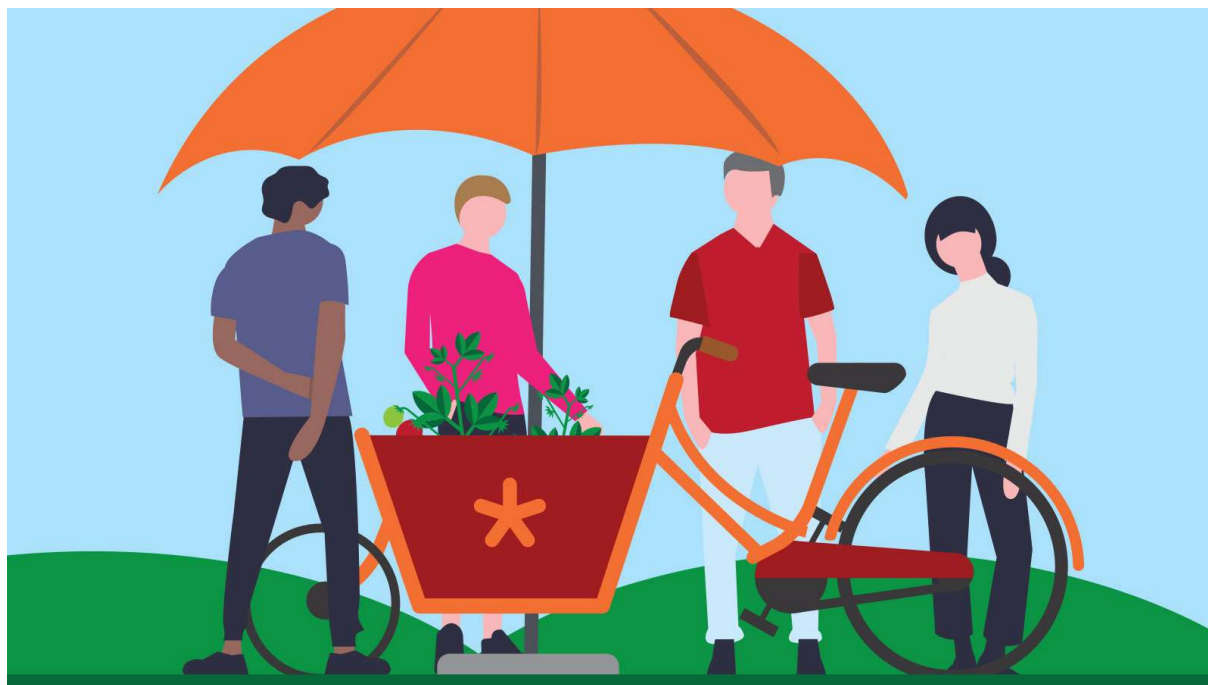
Wenn das Rad abgestellt werden soll, musst du den Bremshebel verriegeln. Ansonsten rollt das Lastenrad davon. Ziehe dazu den Bremshebel an und drücke die Parkbremse am Bremshebel in die Rasterung. Die Bremse ist dann verriegelt.

Losfahren

Um die Parkbremse zu lösen ziehst du den Bremshebel ein wenig an und löst dann die Verriegelung.

Bitte denke daran: Das Nordsternmobil ist breiter und länger als ein normales Rad und einige Radwege und Verkehrsinseln könnten etwas knapp bemessen sein. Fahre vorsichtig, vorausschauend und rücksichtsvoll und halte dich bitte an die Straßenverkehrsordnung. Viel Spaß mit dem Lastenrad!

Gebrauchsanleitung für das E-Transportrad Nordsternmobil



Inhalt

Probefahrt und dran gewöhnen.....	2
Pausieren und Abstellen.....	2
Wichtige Tipps.....	2
Der Elektromotor.....	2
Akku aufladen.....	3
Schiebehilfe.....	3
Beleuchtung.....	3
Beladung.....	3
Im Notfall.....	3
Fahren mit dem Lastenrad.....	4
Bremsen.....	4
Lenken.....	4
Kippgefahr.....	4
Fahrrad abstellen.....	4
Losfahren.....	4

Gebrauchsanleitung

Damit das Lastenrad Nordsternmobil uns möglichst lange Freude macht, ist es wichtig, dass alle sorgsam mit dem Rad umgehen. Außerdem bist du als Fahrer*in für die Sicherheit und eventuelle Schäden verantwortlich. Bitte beachte: **ein Lastenrad fährt sich anders als ein normales Fahrrad**. Und ein Elektro-Rad ist noch dazu schneller und schwerer als ein gewöhnliches Rad. Fahr also vorsichtig und kontrolliere das Nordsternmobil vor Fahrtantritt auf Mängel.

Hier ein paar wichtige Punkte und Tipps für die Nutzung vom Nordsternmobil:

Probefahrt und dran gewöhnen

Vor der ersten Fahrt mit Ladung, solltest du erst einmal vorsichtig 10 Minuten auf einer wenig befahrenen Straße oder einem sicheren Platz die wichtigsten Fahrmanöver **üben** (Anfahren, Kurven, Bremsen, Schalten).

Zum Anfahren solltest du an der Bedieneinheit immer die niedrigste Fahrstufe auswählen. Fahre in einem niedrigen Gang und langsam an und gewöhne dich an die Bremswirkung. Wenn du dich sicher fühlst, wiederhole die Gewöhnungsphase für alle weiteren Fahrtstufen.

- Nicht während des Tretens schalten. Nie gleichzeitig schalten und rückwärts treten!
- Bitte trage einen Helm.
- Das **Lenken ist gewöhnungsbedürftig**, bitte übe das vor der Fahrt auf Straßen!

Pausieren und Abstellen

Wenn du das Rad kurz abstellen willst, musst du es auf jeden Fall mit unseren Schlössern an einem festen Gegenstand anketten und abschließen.

Wichtige Tipps

- **Fahre niemals über eine Gehsteigkante**. Das Rad hält zwar viel Gewicht aus, ist aber sehr empfindlich, wenn man damit irgendwo dagegen stößt.
- **Vermeide Straßen mit Straßenbahnschienen**. Falls das nicht geht, kreuzt du die Schienen immer im größtmöglichen Winkel oder schiebst das Lastenrad.
- Plane deine Route vorher sorgfältig – mach lieber ein paar Meter Umweg als einen Unfall.
- **Schließe das Nordsternmobil immer an einen festen Gegenstand** an (z.B. Straßenlaterne, Verkehrsschild, Fahrradständer, ...). Das gilt auch bei noch so kurzer Abwesenheit.
- Als Fahrer*in bist du **verantwortlich für Sicherheit** und eventuelle Schäden. **fahre vorsichtig** und kontrolliere das Lastenrad vor Fahrtantritt auf Mängel. Beachte dazu bitte auch die Nordsternmobil-Nutzungsbedingungen. Bei einem Unfall kontaktierst du bitte nach ggf. notwendigen Rettungskräften auch die Gebietsbetreuung Nord telefonisch unter 01 270 60 43.

Der Elektromotor

Zum Ein- und Ausschalten des E-Rades drückst du die Ein-/Aus-Taste auf der Oberseite der Bedieneinheit. Nach 10-Minuten ohne Benutzung schaltet sich das Rad automatisch ab. Mit der Plus- und der Minustaste kannst du die Stärke des Antriebs einstellen. Der Antrieb reicht von +1 (gering) bis +5 (hoch). Der Antrieb schaltet sich automatisch ein, sobald du trestest und unterstützt dich bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h.

In der Bedieneinheit wird der Akkustand, die Fahrstufe und die aktuelle Geschwindigkeit angezeigt. Der Antrieb ist ein Unterstützungsmotor, das heißt die Tretkraft beeinflusst entscheidend die Reichweite. Je geringer die Unterstützung eingestellt wird, desto weiter reicht der Akku. Bei hohen Lasten steigt der Energieverbrauch. Wird die Akkuladung aufgebraucht, kann das E-Rad wie ein normales Fahrrad verwendet werden.



Akku aufladen

- Schalte das E-Rad aus. Nimm den Akku raus. Den Akku nur in trockenen Räumen laden. Ggf. Verschmutzungen an der Ladebuchse und den Kontakten mit einem trockenen Tuch entfernen.
- Ladegerät an den Strom anschließen, dann den Ladestecker in die Ladebuchse am Akku stecken. Wenn die LED-Lampen POWER ON und CHARGE am Ladegerät rot leuchten wird der Akku geladen. Der Ladevorgang beginnt automatisch. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die LED-Lampe CHARGE grün leuchtet.
- Ein Ladevorgang bei leerem Akku benötigt 8 Stunden, eine Teilladung schadet dem Akku aber nicht. Den Akku unter Aufsicht laden. Nimm nie selbst Veränderungen an dem Akku vor.
- Beim Beenden des Ladevorgang ziehst du den Netzstecker aus der Steckdose.
- Die Akkuladung kann über die Bedieneinheit geprüft werden:
 - 1 LED Balken 0 bis 25 % Ladung, 2 LED Balken 26 bis 50 % Ladung
 - 3 LED Balken 51 bis 75 % Ladung, 4 LED Balken 76 bis 100 % Ladung
- Beachte bei der Nutzung des Akkus folgende Temperaturgrenzen:
Betriebstemperatur: -20 °C bis 60 °C, Ladetemperatur des Akkus: 10 °C bis 45 °C

Schiebehilfe

Um das Rad auch einmal am Gehsteig zu schieben, bietet sich die Schiebehilfe an. Um diese zu nutzen, dreht man den „Gashebel“ am rechten Lenker und geht neben dem Rad einher. Bis zu 6 km/h kann man beim Schieben so unterstützt werden.

Beleuchtung

Die Beleuchtung sollte automatisch eingeschaltet sein, sonst über das Display einschalten.

Beladung

- Das zulässige Gesamtgewicht beträgt 200 Kilo (inklusive Fahrer*in und Transportbox), die Transportkiste darf mit bis zu 90 Kilo beladen werden.
- Keine zu großen Gegenstände laden, die Kiste muss immer zu gehen und bei der Fahrt geschlossen sein.
- Die Ladung am besten möglichst gleichmäßig rechts und links verteilen und den größeren Gewichtsanteil möglichst nah zum Lenker platzieren.



Im Notfall

Wenn du am Akku Störungen oder Beschädigungen feststellst, verwende den Akku nicht und kontaktiere die Gebietsbetreuung Stadterneuerung Nord. Genauso bei übermäßiger Wärmeentwicklung, bei Verformung, Geruch oder austretenden Flüssigkeiten. Wenn der Akku brennt, rufe sofort die Feuerwehr. Kühle wenn möglich den Brand mit Sand.

Fahren mit dem Lastenrad

Bremsen

Das Nordsternmobil ist in Punkto Bremsen unproblematisch. Durch die drei Scheibenbremsen an den Vorderrädern und am Hinterrad kommst du in jeder Lage sicher zum Stehen. Immer mit der **Hinterradbremse stärker bremsen**, dann verzieht es den Lenker weniger und fährt sich besser.

Lenken

Durch die dreirädrige Konstruktion lenkt sich dieses Rad am Anfang eher gewöhnungsbedürftig. Leicht bekommt man das Gefühl umzukippen. Das Rad ist aber stabil. Nach ein paar Metern gewöhnt man sich schnell daran.

Unsere Tipps:

- Lehne dich (auch in langsamen Kurven) in die Kurveninnenseite.
- Unser Tipp: fahre **in Kurven langsamer** als mit deinem eigenen Rad!
- **Besondere Vorsicht auf schrägem Untergrund**
- Achtung bei den **Straßenbahnschienen!** Wegen der dreirädrigen Konstruktion ist es fast nicht zu vermeiden in die Schienen zu geraten, entweder mit den Vorderrädern oder mit dem Hinterrad!

Kippgefahr

Wer zu schnell fährt und die obigen Tipps nicht beherzigt läuft Gefahr samt Rad und Ladung umzukippen. Also immer schön mit dem Oberkörper in die Kurveninnenseite und in angemessenem Tempo fahren.



Fahrrad abstellen

Wenn das Rad abgestellt werden soll, musst du den Bremshebel verriegeln. Ansonsten rollt das Lastenrad davon. Ziehe dazu den Bremshebel an und drücke die Parkbremse am Bremshebel in die Rasterung. Die Bremse ist dann verriegelt.

Losfahren

Um die Parkbremse zu lösen ziehst du den Bremshebel ein wenig an und löst dann die Verriegelung.

Bitte denke daran: Das Nordsternmobil ist breiter und länger als ein normales Rad und einige Radwege und Verkehrsinseln könnten etwas knapp bemessen sein. Fahre vorsichtig, vorausschauend und rücksichtsvoll und halte dich bitte an die Straßenverkehrsordnung. Viel Spaß mit dem Lastenrad!